SIEMENS

Hicom 150 E

Bedienungsanleitung optiset E standard optiset E advance plus/comfort optiset E advance conference/conference



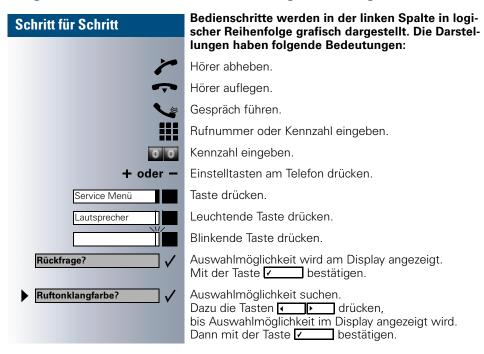
Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Telefone optiset E standard, optiset E advance plus/comfort und optiset E advance conference/conference an der Hicom 150 E Office Version 3.0.

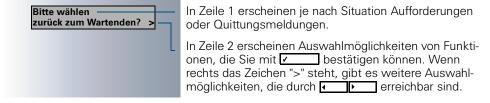
Alle über Ihr Telefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Telefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Hicom 150 E Office verfügt nicht über diese Funktion bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertriebspartner zur Hochrüstung Ihres Systems.

Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung



Anzeigen im Display



Die Telefone optiset E standard, optiset E advance plus/comfort und optiset E advance conference/conference mit Beistellgerät

Lautsprecher Tasten für Display, Beistellgerät zum Lauthören Telefonein-2 Zeilen mit je optiset E key module und für Ruftöne stellungen 24 Zeichen mit frei belegbaren Tasten Hörer Wähltastatur Tastenfeld – Fest belegte Funktionstasten: Service Menü Wahlwiederholung Mikrofon ein/aus oder Intern Lautsprecher Lampen Tastenfeld -Frei belegbare Tasten Vorbelegte Funktionstaste: Trennen Taste zum Tasten zum Bestätigen Blättern einer Funktion zu Funktionen Mikrofon zum Freisprechen

Wichtige Hinweise



Betreiben Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeter Umgebung!



Benutzen Sie nur Siemens Original-Zubehör (→ Seite 82)! Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.



Öffnen Sie niemals das Telefon oder ein Beistellgerät! Bei Problemen wenden Sie sich an die Systembetreuung.

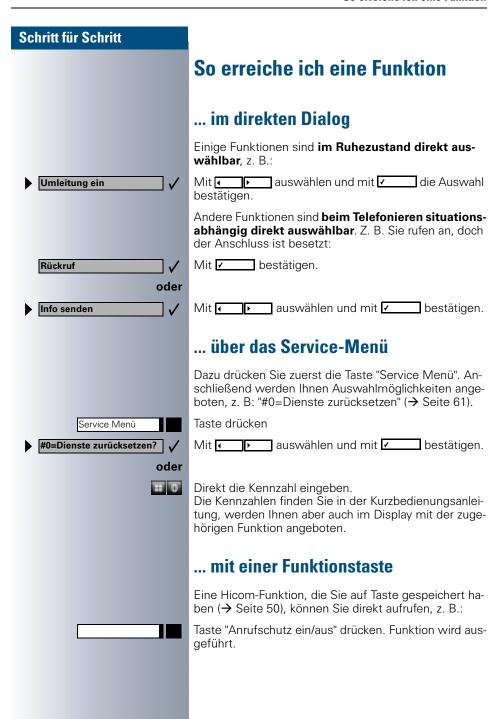
Das Telefon soll nicht mit färbenden oder aggressiven Flüssigkeiten, wie z. B. Tee, Kaffee, Säften oder Erfrischungsgetränken in Berührung kommen.

Telefon pflegen → Seite 84.

CE-Kennzeichen



Die Konformität des Gerätes zu der EU-Richtlinie 1999/5/EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.



Welche Funktionen kann ich nutzen?

Basis- und Komfortfunktionen

Sie können alle Basis- und Komfortfunktionen von Hicom 150 E Office nutzen, die Ihnen im Dialog mit dem Display, im Service-Menü und auf Funktionstasten angeboten werden.

Zusätzliche Team- und Chef/Sekretariat-Funktionen

→ Seite 69f.

Um das Telefonieren für Arbeits- und Projektgruppen noch effizienter zu gestalten, kann Ihr Servicetechniker verschiedene Teamfunktionen einrichten; angepasst an Ihre Bedürfnisse im Team-Alltag. Sie können diese Teamfunktionen neben den Basis- und Komfortfunktionen nutzen. Neben Anrufübernahme-, Sammelanschlussgruppen (Gruppenruf) und Gruppen zur Anrufverteilung lassen sich Teams mit mehreren Leitungen pro Telefon einrichten.

Ein Telefon mit Leitungstasten erkennen Sie daran, dass Sie Ihre Rufnummer und die Ihrer Kolleginnen und Kollegen auf Leitungstasten vorfinden. Sie haben Zugriff auf alle Leitungen und können auch gleichzeitig über mehrere Leitungen telefonieren.

Ein weitere Art von Teamfunktion sind die Chef-Sekretariat-Funktionen. Diese werden vom Servicetechniker eingerichtet. Sie können Chef- und Sekretariat-Funktionen (Vorzimmerfunktionen) neben den Basis- und Komfortfunktionen und anderen Team-Funktionen nutzen.

Ein Chef-/Sekretariat-Telefon erkennen Sie an den Direktruftasten zu Chef oder Sekretariat, Leitungstasten für Chef und Sekretariat und Tasten zur Rufumschaltung.

Wie ich mein Telefon effektiv nutze

- Sicherlich gibt es Kolleginnen/Kollegen oder externe Gesprächspartner, mit denen Sie besonders oft telefonieren. Solche Rufnummern sollten Sie auf Tasten speichern, um sie schneller und bequemer wählen zu können
 - (Rufnummer für Zielwahl auf Taste speichern → Seite 48).
- Allzu oft ist bei einer gewählten Rufnummer besetzt. In der Hektik des Arbeitsalltags vergisst man dann schnell, es später noch einmal zu versuchen. Gewöhnen Sie sich deshalb an, die Funktion "Rückruf"
 (→ Seite 42) zu nutzen.

So erreiche ich eine Funktion im direkten Dialog über das Service-Menü mit einer Funktionstaste Welche Funktionen kann ich nutzen? Basis- und Komfortfunktionen Zusätzliche Team- und Chef/Sekretariat-Funktionen Wie ich mein Telefon effektiv nutze	5 5 6 6
□ Basis- und Komfortfunktionen	
Anrufe annehmen und Telefonieren	12
Anruf über Hörer annehmen	
Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen und Lauthören)	
Lauthören im Raum während des Gesprächs	
Auf Freisprechen und Lauthören umschalten	
Auf Hörer umschalten	
Zweitanruf nutzen	
Zweitanruf (Anklopfen) annehmen	
Signalton (Anklopfton) ein-/ausschalten	
Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen	
Briefkasten nutzen	
Briefkasten abfragen	
An einen Termin erinnert werden	
Über Lautsprecher angesprochen werden	
Direktanworten freigeben/sperren	
Anruf über Headset annehmen	
Ruhefunktion ein-/ausschalten	
Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)	
Mikrofon aus-/einschalten	
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen	
Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen	
Anzahl der wartenden Anrufe abfragen/ Überlastanzeige	. 23
Anrufen	. 24
Mit abgehobenem Hörer wählen	
Mit aufliegendem Hörer wählen	
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken	
Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen	
Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline	

Leitung vormerken/reservieren	27
Rufnummer zuweisen (nicht für USA)	
Signal zum Netz senden	
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen	28
Mit mehreren Teilnehmern	
gleichzeitig telefonieren	20
-	
Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)	
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)	
Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer	50
erweitern (durch Einberufer)	30
Teilnehmer der Konferenz abfragen (durch Einberufer)	
Teilnehmer aus der Konferenz trennen (durch Einberufer)	
Konferenz verlassen	
Konferenz auslösen (durch Einberufer)	31
aus Konferenz schalten (nur für USA)	31
Gespräch weitergeben	
nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe	
Gespräch parken	
Geparktes Gespräch übernehmen	
Halten von externen Gesprächen	
Gehaltenes Gespräch übernehmen	34
Über gespeicherte Ziele anrufen	35
Anruferliste nutzen	
Anruferliste abfragen	
Abfrage beenden	
Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen	
Rufnummer aus der Anruferliste wählen	
Eintrag aus Anruferliste löschen	36
Rufnummer Ihres Gesprächspartners in	0.0
Anruferliste speichern (Wahlwiederholung)	
Aus internem Telefonbuch wählen	
Mit Zielwahltasten wählen	
Mit individuellen und zentralen Kurzrufnummern wählen	
Mankindan makandan ilka sasifica da sasifica	
Verbindungskosten überprüfen/zuordnen	
Verbindungskosten für Ihr Telefon abfragen (nicht für USA)	
Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA) .	
Mit Kostenverrechnung anrufen	41

Bei nicht erreichten Zielen	42
Rückruf nutzen	42
Rückruf speichern	
Rückruf annehmen	
Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen	
Anklopfen – sich bemerkbar machen	
Aufschalten – in ein Gespräch eintreten	43
Telefon einstellen	44
Ruftonlautstärke ändern	44
Ruftonklangfarbe ändern	44
Hinweisruflautstärke ändern	
Freisprechfunktion an Raum anpassen	
Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern	
Displayneigung an Sitzposition anpassen	
Sprache für Display-Benutzerführung auswählen	
Persönlichen Schlosscode speichern	
•	
Rufnummern, Hicom-Funktionen und Termin	•
chern	48
Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern	48
Individuelle Kurzrufnummern speichern	
Taste mit Hicom-Funktion belegen	
Termine speichern	53
Telefon überprüfen	54
Funktionalität prüfen	
Tastenbelegung prüfen	
rasteribelegarig prateri	
Anrufe umleiten	55
Variable Anrufumleitung nutzen	55
Nachtschaltung nutzen	
Anrufumleitung im Betreibernetz/	
Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)	57

Weitere Funktionen nutzen	58
Info (Nachricht) senden	58
Gesendete Info löschen/anzeigen	58
Infos entgegenehmen	
Nachricht/Antwort-Text hinterlassen	
Anwort-Text löschen	
Anderes Telefon wie das eigene benutzen	
Mit dem Telefon umziehen (Endgerätetausch/Relocate)	
Dienste/Funktionen zurücksetzen	01
(übergreifendes Löschen für ein Telefon)	61
Mithören/Geheimes Aufschalten (nur USA)	
Raum überwachen (Babyphone)	
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren	. 63
Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren	. 64
Systemfunktionen von extern nutzen	
DISA (Direct Inward System Access)	64
Angeschlossene Computer oder deren	
Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei OfficeCom/Pro)	
Schalter betätigen	
Sensoren (nur bei OfficePoint/Com)	
Personen suchen (nicht für USA)	
Komfort-PSE (nur bei OfficePro)	
↓ Team- und Chef/Sekretär-Funktionen	
Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten	69
Leitungstasten nutzen	
Anrufe auf Leitungstasten annehmen	
Mit Leitungstasten wählen	
Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen	
Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren	
Anrufe für Leitungen umleiten	
Direktruftasten nutzen	. 73
Anruf auf Direktruftasten annehmen	
Team-Teilnehmer direkt rufen	
Bestehendes Gespräch weitergeben	
Anruf für anderes Mitglied übernehmen	74
Gruppenruf ein/ausschalten	74
(nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)	/4
(nur im Team Chef/Sekretariat)	75
That in Touri One // Jen etallat/	/3

Weitere Teamfunktion nutzen	. 7 6
Gruppenruf ein/ausschalten	. 76 . 78
Anrufe bei Anrufverteilung	
Beschriftung, Dokumentation und Zubehör	. 81
Tastenfelder beschriften Rufnummernschild anbringen Tastenbeschriftungsprogramm verwenden Bedienungsanleitung nachbestellen	. 81 . 81
Bedienungsanleitung im PDF-Format	. 82
Ratgeber	. 84
Telefon pflegen	. 84 . 85
Stichwortverzeichnis	. 86



Anrufe annehmen und Telefonieren

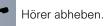
Ihr Telefon läutet mit einem bestimmten Anrufsignal:

- Bei einem internen Anruf läutet Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Bei einem externen Anruf läutet es alle vier Sekunden zweimal kurz hintereinander (Doppeltonfolge).
- Bei einem Anruf von der Türsprechstelle läutet Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal kurz hintereinander (Dreifachtonfolge).
- Bei einem Zweitanruf hören Sie ca. alle 6 Sekunden einen kurzen Signalton (Piepton).

Im Display wird die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anruf über Hörer annehmen

gewünschte Lautstärke eingestellt ist.



Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die

Gespräch beenden:



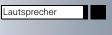
+ oder

Hörer auflegen.

Taste drücken.

Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen und Lauthören)

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.



Taste drücken. Lampe leuchtet. Freisprechen und Lauthören.

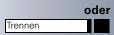
Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden:

Taste drücken. Lampe erlischt.

Ш

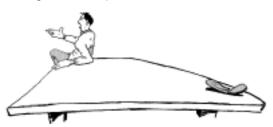
Lautsprecher



Taste drücken.

Hinweise zum Freisprechen und Lauthören:

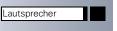
- Sagen Sie Ihrem Gesprächspartner, dass Sie freisprechen und lauthören.
- Die Freisprechfunktion arbeitet besser, wenn Sie die Empfangslautstärke leiser stellen.
- Der optimale Gesprächsabstand zum Telefon beträgt beim Freisprechen etwa 50 cm.



Lauthören im Raum während des Gesprächs

Sie können andere Personen im Raum am Gespräch beteiligen. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.



Einschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Ausschalten:

Taste drücken. Lampe erlischt.

Auf Freisprechen und Lauthören umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Taste gedrückt halten und dabei Hörer auflegen (in USA: Taste nur drücken und Hörer auflegen). Anschließend Taste loslassen. Gespräch fortsetzen.



Lautsprecher



Auf Hörer umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen und Lauthören.

Hörer abheben. Gespräch fortsetzen.

Zweitanruf nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar, Ein Signalton meldet Ihnen den zweiten Anruf.

Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Warten legen und später weiterführen.

Den Zweitanruf oder den Signalton können Sie auch verhindern (→ Seite 15).

Zweitanruf (Anklopfen) annehmen

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Signalton (ca. alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und Zweitanruf entgegennehmen



Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.

Zweitanruf entgegennehmen. Hörer abheben.

Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegennehmen

Auswählen und bestätigen.



Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.



Zweitgespräch beenden, erstes Gespräch fortsetzen:

Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Hörer auflegen. Im Display erscheint "Wiederanruf: ...". Hörer abheben.

Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf (→ Seite 14) durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

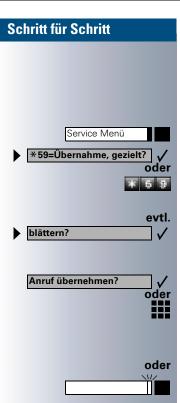
Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Signalton (Anklopfton) ein-/ausschalten

Sie können den Signalton (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ohne" oder "mit" eingeben.



Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Im Display erscheint ein gerufener Teilnehmer.

Auswählen und bestätigen bis gewünschter Teilnehmer angezeigt wird.

Bestätigen.

Wenn bekannt, Rufnummer des läutenden Telefons eingeben.

Blinkende Taste drücken.

Anruf im Team übernehmen → Seite 78.



Haben Sie die Taste "Briefkasten" programmiert (→ Seite 50), leuchtet die zugehörige Lampe, wenn Nachrichten für Sie eingetroffen sind. Bei angeschlossenem Sprach-Speichersystem werden eingetroffene Nachrichten ebenfalls über die leuchtende Taste "Briefkasten" signalisiert.

Briefkasten abfragen

Leuchtende Taste "Briefkasten" drücken.

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bitte der Benutzerführung folgen!

An einen Termin erinnert werden

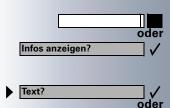
Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert (→ Seite 53). Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

Das Telefon läutet. Die Terminzeit wird angezeigt.

Taste 2x drücken.

Hörer abheben und wieder auflegen.

Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird



Phone-Mail abfragen?



Lautsprecher



oder

Mikrofon ein?

Mikrofon ein/aus



Sie werden von einer Kollegin oder einem Kollegen über Lautsprecher direkt angesprochen. Vor der Durchsage hören Sie einen Signalton. Im Display erscheint der Name oder die Rufnummer des Partners.

Sie können über den Hörer oder über Freisprechen direkt antworten.

Hörer abheben und antworten.

Bestätigen und antworten.

Taste drücken und antworten.



oder

Ist Direktantworten freigegeben (siehe unten) müssen Sie beim Anworten auf eine Durchsage das Mikrofon nicht einschalten. Sie können sofort durch Freisprechen antworten. Ist Direktantworten gesperrt (Standard), verfahren Sie wie oben beschrieben.

Selbst Kollegin/Kollegen direkt ansprechen (→ Seite 25).

Direktanworten freigeben/sperren

Auswählen und bestätigen.



entgegenehmen?

Trennen

Kennzahl für "freigeben" oder "sperren" eingeben.

Anruf über Headset annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon muss mit dem optiset E headset/headset plus adapter ausgerüstet sein. Das headset ist am Adapter angeschlossen.

Ihr Telefon läutet. Bestätigen.

Gespräch beenden:

Taste drücken. Lampe erlischt.

Anrufschutz ein? Oder Anrufschutz aus? Oder ** 3 7 oder # 3 7

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetzton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (Systembetreuung).

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



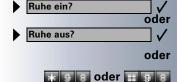
Ein Sonderwählton (schwirrender Dauerton) erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden

Ruhefunktion ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie die Ruhefunktion einschalten. Anrufe werden nur noch durch **ein** Rufzeichen, über Display und durch Blinken einer entsprechenden eingerichteten Taste (z. B. Leitungstaste) angezeigt.

Auswählen und bestätigen.



Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren lassen. Die Rufnummer des Anrufers kann während des Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden danach festgehalten werden. Sie selbst dürfen dabei nicht auflegen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Wenn die Fangschaltung Erfolg hatte, werden die ermittelten Daten beim Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung!

Mikrofon aus-/einschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners, z. B. bei einer Rückfrage im Raum, zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten. Ebenso können Sie das Freisprechmikrofon einschalten, um eine Durchsage über den Lautsprecher des Telefons (Direktansprechen,

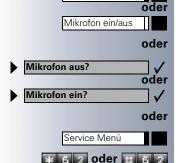
→ Seite 18) zu beantworten.

Voraussetzung: Eine Verbindung besteht, das Mikrofon ist eingeschaltet.

Taste drücken.Lampe leuchtet.

Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.

Auswählen und bestätigen.



Mikrofon ein/aus

Taste drücken. Lampe leuchtet

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie die **Türfreigabe** einschalten, damit ein Besucher die Tür durch Eingabe eines 5-stelligen Code (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock) selbst öffnen kann.

Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen:

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet.

Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

oder

Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle:

Bestätigen.





Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen mit Code (an der Tür):

Nach Betätigen der Türklingel den 5-stelligen Code eingeben (über vorhandenen Tastwahlblock oder mittels MFV-Sender). Je nach Art der Türfreigabe wird der Türruf signalisiert oder nicht.



Tür öffnen?



Türfreigabe einschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

5-stelligen Code eingeben. Standardcode = "00000".

Auswählen und bestätigen zum Ändern des Codes.

Auswählen und bestätigen.

Die Tür kann ohne Klingelruf geöffnet werden.

Türfreigabe ausschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Ist an Ihrem System ein Anrufbeantworter angeschlossen (Systembetreuung fragen) und Sie haben die interne Rufnummer des Anrufbeantworters auf Taste programmiert (→ Seite 50), können Sie das Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen.

Lampe leuchtet. Taste drücken.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen/ Überlastanzeige

Haben Sie eine Taste mit der Funktion "Zahl der Anrufe zeigen (→ Seite 50), können Sie die Anzahl der wartenden externen Anrufe im Display anzeigen.

Taste "wartende Anrufe" drücken.

Führen Sie bereits ein Gespräch und überschreitet die Anzahl der wartenden Anrufe einen Grenzwert (Überlast; Systembetreuung fragen), so wird Ihnen das durch die Lampe der Taste angezeigt.

- Lampe aus:
 Kein Anrufer wartet.
- Lampe blinkt langsam: Der eingestellte Grenzwert ist erreicht.
- Lampe blinkt schnell:
 Der Grenzwert ist überschritten (Überlast).

Anrufen



Mit abgehobenem Hörer wählen



Hörer abheben.

Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.





Hörer auflegen.

Mit aufliegendem Hörer wählen



Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer meldet sich über Lautsprecher:



Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:

Lautsprecher

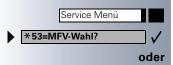
Taste drücken. Lampe erlischt.



Ihr System kann auch so programmiert sein, dass Sie vor der Wahl der internen Rufnummer die Taste "Intern" drücken müssen.

Vor Wahl der externen Rufnummer müssen Sie dann keine Extern-Kennzahl wählen (die automatische Leitungsbelegung ist eingeschaltet; Systembetreuung fragen).





MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftsystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**M**ehr-**F**requenzwahl-**V**erfahren) aussenden.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Mit den Tasten "0" bis "9", "*" und "#" können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.



Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.

Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.



Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit** (= Röchelschaltung) aufgebaut.

Schritt für Schritt Leitung vormerken/reservieren Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie eine belegte Leitung für sich vormerken/reservie-Wenn die Leitung frei wird, erhalten Sie einen Anruf und am Display einen Hinweis. Voraussetzung: Am Display erscheint "zur Zeit belegt". Bestätigen. Leitung vormerken? Vorgemerkte Leitung wird frei: Ihr Telefon läutet am Display erscheint "Leitung ist frei". Hörer abheben. Sie hören den Amtswählton. Externe Rufnummer eingeben. Rufnummer zuweisen (nicht für USA) Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen. Taste drücken. Lampe leuchtet Service Menü Auswählen und bestätigen. *41=Rufnr.zuweisen? oder

Kennzahl eingeben.

* 4 1

Ш

.....

Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

Externe Rufnummer wählen.

Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Hicom-Systeme (wie z. B. "Rückfrage") einleiten zu können, müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.





Voraussetzung: Sie haben eine externe Verbindung hergestellt.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie für Ihr Telefon zur Wahlunterstützung (Verbindungsaufbau) eine Wahlhilfe verwenden.

Die Bedienprozedur richtet sich je nach Anschluss der Wahlhilfe am S_0 -Bus oder am a/b-Anschluss.

Sie können aber auch Ihr Systemtelefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.

Wahlhilfe am S₀-Bus:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.



Der Lautsprecher Ihres Telefons wird eingeschaltet. Bei Melden des Partners Hörer abheben.

Wahlhilfe am a/b-Anschluss:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.

Am Bildschirm des PC erscheint "Hörer abheben".



Wahlhilfe von Ihrem Telefon aus für ein anderes Telefon:

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer eingeben ("Wahl für:").

Gewünschte Rufnummer eingeben.



Rückfrage?

zurück zum Wartenden?

beenden und zurück?

Service Menü

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren



Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.

Bestätigen.

Zweiten Teilnehmer anrufen.

Zurück zum ersten Teilnehmer:

Bestätigen.

oder

oder

 \checkmark

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

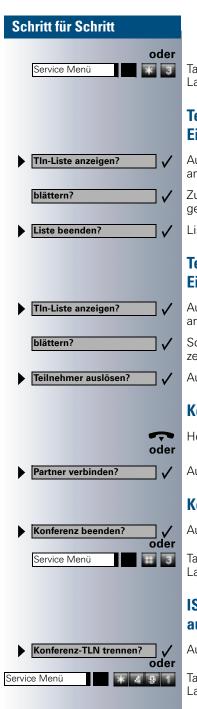
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)

seln (Makeln)

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.





Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Teilnehmer der Konferenz abfragen (durch Einberufer)

Auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Zur Anzeige der weiteren Teilnehmer jeweils bestätigen.

Liste schließen: Auswählen und bestätigen.

Teilnehmer aus der Konferenz trennen (durch Einberufer)

Auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

So oft betätigen bis der gewünschte Teilnehmer angezeigt wird.

Auswählen und bestätigen.

Konferenz verlassen

Hörer auflegen.

Auswählen und bestätigen.

Konferenz auslösen (durch Einberufer)

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.



Schritt für Schritt Service Menü *56=Parken? oder Service Menü zurück aus Parken? oder



Kommt innerhalb von 45 Sekunden keine Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern zustande, kommt der Anruf des ehemaligen Gesprächspartners wieder zu Ihnen (=Wiederanruf).

Gespräch parken

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können geparkte Verbindungen angezeigt und übernommen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Eine Parkpositionsnummer 0 - 9 eingeben und merken. Wird die eingegebene Parkpositionsnummer nicht angezeigt, ist diese bereits besetzt; bitte eine andere Nummer eingeben.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

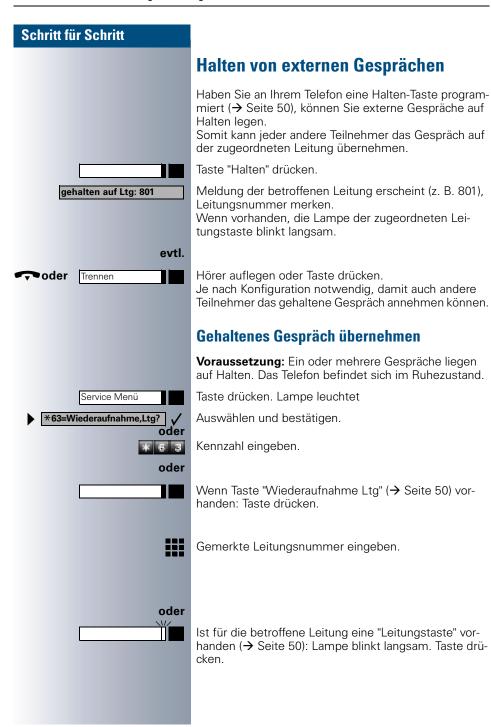
Kennzahl eingeben.

Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben

Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).



Über gespeicherte Ziele anrufen

Anruferliste nutzen

Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht annehmen können, wird dieser Anrufwunsch in der Anruferliste gespeichert.

Auch angenommene Anrufe lassen sich speichern, entweder manuell durch Sie (intern und externe Anrufe) oder automatisch (nur externe Anrufe, Systembetreuung fragen).

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten, noch nicht abgefragten Eintrag in der Liste. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird nicht jedes mal ein neuer Eintrag in der Anruferliste erzeugt, sondern nur der letztgültige Zeitstempel für diesen Anrufer aktualisiert und die Anzahl hochgezählt.

Anruferliste abfragen

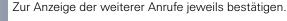
Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Ihr Telefon eine Anruferliste eingerichtet.

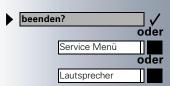


blättern?

Kennzahl eingeben.

Der letzte Anruf wird angezeigt.





Abfrage beenden

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Taste drücken. Lampe erlischt.



Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.

Rufnummer aus der Anruferliste wählen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen



Beim Zustandekommen einer Gesprächsverbindung wird der Teilnehmer automatisch aus der Anruferliste gelöscht.

Eintrag aus Anruferliste löschen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Bestätigen

Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Anruferliste speichern (Wahlwiederholung)

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch oder ein externen Teilnehmer wird gerufen.

Bestätigen

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Wahl wiederholen

Die zuletzt gewählten 3 externen Rufnummer werden automatisch gespeichert.

Diese können Sie auf Tastendruck wieder wählen. Die gewünschte Rufnummer wird zwei Sekunden lang angezeigt und danach gewählt.

Taste drücken (= zuletzt gewählte Rufnummer).

Taste 2x drücken (= vorletzt gewählte Rufnummer).

Taste 3x drücken (= drittletzt gewählte Rufnummer).

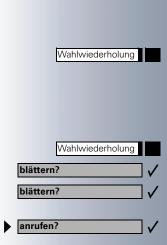
Gespeicherte Rufnummern anzeigen und wählen

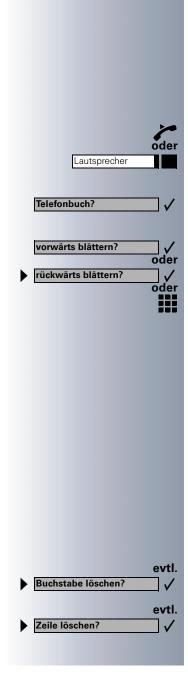
Taste drücken.

Innerhalb von zwei Sekunden bestätigen.

Die nächste gespeicherte Rufnummer angezeigen. Jeweils bestätigen.

Auswählen und bestätigen.





Aus internem Telefonbuch wählen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), finden Sie im internem Telefonbuch alle internen Rufnummern und zentrale Kurzrufnummern für die ein Name vergeben wurde

Voraussetzung: Für im System gespeicherte Rufnummern wurden Namen vergeben.

Hörer abheben.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Der erste Eintrag wird angezeigt.

Zur Anzeige weiterer Einträge jeweils bestätigen.

Auswählen und jeweils bestätigen.

Gewünschten Namen oder nur Anfangsbuchstaben über Wähltastatur eingeben, der Namen wird gesucht.

Die Zifferntasten der Wähltastatur stehen hierbei zur Eingabe der Namen als alphanumerische Tastatur durch mehrmaliges Drücken zur Verfügung.

Beispiel: Durch dreimaliges Drücken der "7" geben Sie "R" ein oder durch zweimaliges Drückender "3" geben Sie "E" ein.

Es wird der erste Name mit dem eingegeben Buchstaben angezeigt.

Nächsten Buchstaben auf dieselbe Art und Weise eingeben usw.

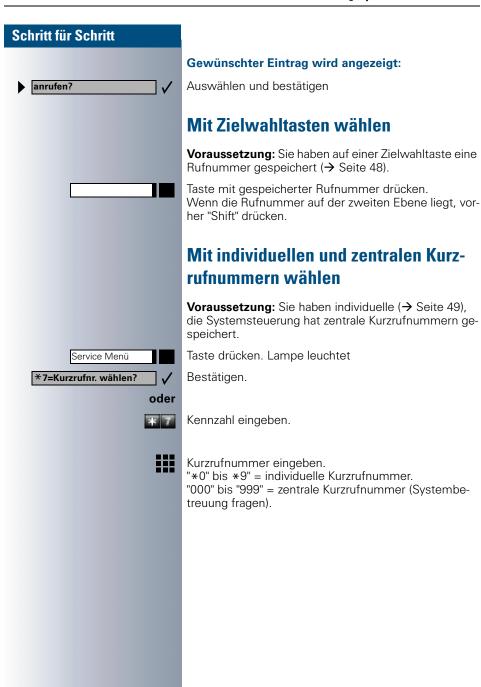
Ist für die eingegebenen Buchstaben kein Eintrag vorhanden, hören Sie einen kurzen Piepton.

Durch Drücken der "0" geben Sie ein Leerzeichen ein. Durch Drücken der "1" wird automatisch der erste Eintrag des Telefonbuches angezeigt.

Die Tasten "*"und "#" haben keine Bedeutung.

Auswählen und jeweils bestätigen. Der zuletzt eingegebene Buchstabe (bis auf den ersten) wird gelöscht.

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Buchstaben werden gelöscht, der erste Eintrag im Telefonbuch wird wieder angezeigt.



Verbindungskosten überprüfen/ zuordnen

Verbindungskosten für Ihr Telefon abfragen (nicht für USA)

Für das aktuelle Gespräch:

Im Display werden standardmäßig nach Gesprächsende die Kosten angezeigt.

Sollen die Kosten während eines kostenpflichtigen Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies Ihre Systembetreuung beim Netzbetreiber beantragen.

Je nach Netzbetreiber werden auch kostenfreie externe Gespräche anzeigt. Im Display erscheint vor oder während des Gespräches "gebührenfrei".



Wird ein Gespräch weitergegeben, werden die Kosten dem Telefon zugeordnet, auf das übergeben wurde.

Für alle und für das zuletzt geführte Gespräch:

Zuerst werden die Verbindungskosten für das zuletzt geführte kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden werden die aufgelaufenen Verbindungskosten (Summe) angezeigt.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich die kostenpflichtigen Verbindungen von anderen Telefonen (z. B. von einer Telefonzelle) anzeigen und auch ausdrucken lassen

Voraussetzung: Sie haben eine Taste mit der Funktion "Kosten abfragen" belegt (→ Seite 50).



Bei nicht erreichten Zielen ...

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche sparen.

Sie erhalten den Rückruf,

- sobald der Teilnehmer nicht mehr besetzt ist,
- sobald der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat.

Rückruf speichern

Voraussetzung: Ein angerufener Anschluss ist besetzt oder niemand meldet sich

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon läutet und im Display erscheint "Rückruf: ...".

Hörer abheben.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

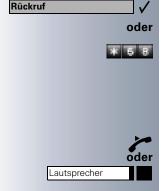
Rufton hörbar.

Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen

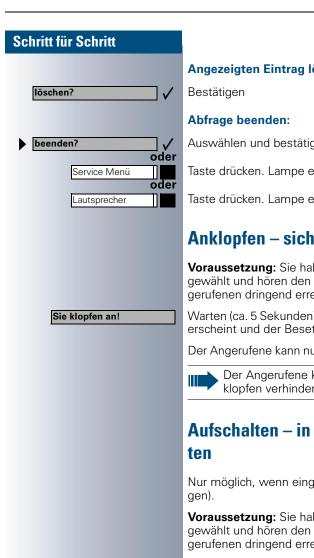
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Auswählen und bestätigen, um weitere Einträge anzuzeigen.







oder

Aufschalten?

Angezeigten Eintrag löschen:

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Anklopfen – sich bemerkbar machen

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetzton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

Warten (ca. 5 Sekunden) bis im Display "Sie klopfen an!" erscheint und der Besetzton zum Freiton wechselt.

Der Angerufene kann nun darauf reagieren (→ Seite 14)

Der Angerufene kann dieses automatische Anklopfen verhindern (→ Seite 15).

Aufschalten – in ein Gespräch eintre-

Nur möglich, wenn eingerichtet (Systembetreuung fra-

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetzton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.

Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, erscheint: "Aufschalten: (Ruf-Nr. oder Name)".

Sie können sofort sprechen.

Telefon einstellen



Ruftonlautstärke ändern

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

Bestätigen

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Speichern.

Ruftonklangfarbe ändern

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

Auswählen und bestätigen.

Klangfarbe ändern. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.

Speichern.

Hinweisruflautstärke ändern

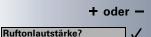
Gehören Sie zu einem Team mit Leitungstasten, lassen sich weitere Anrufe im Team auch während eines Gespräches akustisch signalisieren (→ Seite 74). Sie hören den Hinweisruf.

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

Auswählen und bestätigen.

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Speichern.



+ oder -

ouo.

V

+ oder −

Ruftonklangfarbe?

✓

+ oder -

V



✓

Freissprechen?

Freisprechfunktion an Raum anpassen

Damit Ihr Gesprächspartner Sie optimal verstehen kann, wenn Sie über Mikrofon sprechen, können Sie das Telefon abhängig von Ihrer Umgebung einstellen: "für gedämpften Raum", "für normalen Raum" und "für halligen Raum".

+ oder -

+ oder -

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

Auswählen und bestätigen.

Raumtyp einstellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Speichern.

Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern

Sie führen ein Gespräch.

+ oder -

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

- zugleich Sp

Speichern.

Displayneigung an Sitzposition anpassen

Sie können die Display-Einheit schwenken. Stellen Sie die Display-Einheit so ein, dass Sie die Anzeigen des Displays von Ihrer Sitzposition aus gut lesen können.

Sprache für Display-Benutzerführung auswählen

Taste drücken. Lampe leuchtet

Kennzahl eingeben.

Bestätigen.

Gewünschte Sprache (z. B. "spanisch") auswählen und bestätigen.



Telefon gegen Missbrauch sperren

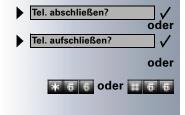


Sie können verhindern, dass Unbefugte Ihr Telefon und dessen Elektronisches Notizbuch während Ihrer Abwesenheit benutzen

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Schlosscode eingerichtet (→ Seite 47).

Telefon ab-/aufschließen:

Auswählen und bestätigen.



Kennzahl für "abschließen" oder "aufschließen " eingeben.

Code (Schlosscode) eingeben (→ Seite 47).



Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle (→ Seite 64) aus ab-/aufgeschlossen werden.

Persönlichen Schlosscode speichern

Um Ihr Telefon gegen Missbrauch zu schützen (→ Seite 46) und um ein anderes Telefon wie Ihr eigenes nutzen zu können(→ Seite 59), müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst speichern können.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Aktuellen 5-stelligen Code eingeben.

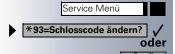
Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe "00000".

Neuen Code eingeben.

Neuen Code wiederholen.

Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen die Systembetreuung. Sie kann Ihren Code

auf "00000" zurücksetzen. Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stel-





Ш



Rufnummern, Hicom-Funktionen und Termine speichern

Auf jede freie Taste Ihres Telefons oder Beistellgerätes können Sie eine oft benötigte Rufnummer oder eine häufig benutzte Funktion speichern.

Haben Sie eine Shift-Taste gespeichert, können Sie die frei belegbare Taste in zwei Ebenen belegen. Auf die zweite Ebene (Shift-Ebene) können Sie nur eine externe Rufnummern speichern.

Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern

Service Menü

★91=Tastenbelegung?

✓

oder

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

evtl.

Rufnummer?

Wenn Taste "Ebenenumschaltung" vorhanden (→ Seite 50): Evtl.Taste drücken.

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.

Bestätigen.

Bestätigen.

Rufnummer eingeben.

speichern?

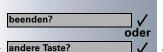
Oder

zurück?

Bestätigen.

Wenn Sie sich vertippt haben:

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.



Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt Die gespeicherte Rufnummer wählen Sie mit ei-nem Tastendruck (→ Seite 39). Sie können auch während eines Gespräches eine Rufnummer speichern. Individuelle Kurzrufnummern speichern Sie können 10 häufig genutzte Rufnummern speichern und diese durch individuelle Kurzrufnummern *0 bis *9 wählen (→ Seite 39). Taste drücken. Lampe leuchtet Service Menü *92=Kurzwahl ändern? Bestätigen. oder Kennzahl eingeben. Gewünschte Kurzrufnummer *0 bis *9 eingeben. Ist die entsprechende Kurzrufnummer bereits belegt, wird die zugehörige Rufnummer angezeigt. ändern? Bestätigen. HH Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben. Bestätigen. speichern? oder Wenn Sie sich vertippt haben: Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern zurück? werden gelöscht. nächstes Ziel? Bestätigen. oder ändern? Auswählen und bestätigen. oder löschen? Auswählen und bestätigen. oder Auswählen und bestätigen. beenden



Taste mit Hicom-Funktion belegen

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.

Bestätigen.

Funktion auswählen und bestätigen, z. B. "Anrufschutz". Alle belegbaren Funktionen werden angeboten. Siehe auch Kurzbedienungsanleitung (Anhang) Spalte: ... über Funktionstaste.

Auswählen und bestätigen.

Einige Funktionen (z. B. bei "Umleitung") lassen sich unvollständig abspeichern. D. h. später beim Einleiten der Funktion durch Tastendruck sind noch weitere Eingaben erforderlich.

Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Durch Drücken der Taste erreichen Sie die Funktion nun direkt. Bei ein-/ausschaltbaren Funktionen, z. B. "Anrufschutz", schalten Sie die Funktion mit einem Tastendruck ein und mit dem nächsten wieder aus.

Lampenmeldungen von gespeicherten Funktionen verstehen:

Umleitung, Umleitung im Amt, Umleitung MULAP, Nachtschaltung, Anrufschutz, Telefonschloss, Anwort-Text, Ruhe, Direktantwort ein/aus, Gruppenruf ein/aus, Rufnr.-Unterdrückung, Anklopfen Freigabe, Anklopfen ohne Ton, Rufumschaltung, Türfreigabe ein/aus, Schalter, Rufzuschaltung, Ebenenumschaltung, Anrufverteilung (verfügbar ein/aus, nachbearbeiten ein/aus, Nacht-Ziel ein/aus): Gespeicherte Funktion ist nicht eingeschaltet.

Gespeicherte Funktion ist eingeschaltet.

Schritt für Schritt	
	Rückruf: Sie haben keinen Rückruf eingetragen.
	Sie haben einen Rückruf ist eingetragen.
	Mikrofon ein/aus: Das Mikrofon eingeschaltet.
	Das Mikrofon ausgeschaltet.
	Anruferliste: Kein Anruf gespeichert.
	Anrufwunsch gespeichert.
	Rufnummer (intern), Direktruf: Teilnehmer telefoniert nicht.
	Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutz eingeschaltet.
	Blinkt schnell – Ich werde gerufen, bitte annehmen. Blinkt langsam – Anderer Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.
	Briefkasten: Es liegen keine Nachrichten vor.
	Nachricht(en) liegen vor.
	Gesprächstaste, allg. Gesprächstaste, Leitungstaste, MULAP Taste, Rufnr. zuweisen: Kein Gespräch über entsprechende Leitung.
	Aktives Gespräch über entsprechende Leitung.
	Blinkt schnell – Anruf über entsprechende Leitung, Anruf-übernahme möglich, Taste drücken. Blinkt langsam – Gespräch über entsprechende Leitung wird gehalten.
	Richtungstaste Mindestens eine Leitung frei.
	Alle Leitungen der Richtung belegt.
	Kosten abfragen: Es sind keine kostenpflichtigen Verbindungen seit der letzten Abfrage aufgelaufen.
	Seit der letzten Abfrage sind kostenpflichtige Verbindungen aufgelaufen.
	Umleitung, Umleitung MULAP:
	Blinkt langsam – Sie sind Ziel einer Anrufumleitung oder Ihre Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung.



Info bei Fax/Anrufbe.

Keine Fax empfangen oder keine Nachricht im Anrufbeantworter.

Fax empfangen oder Nachricht im Anrufbeantworter.

Zahl der Anrufe zeigen:

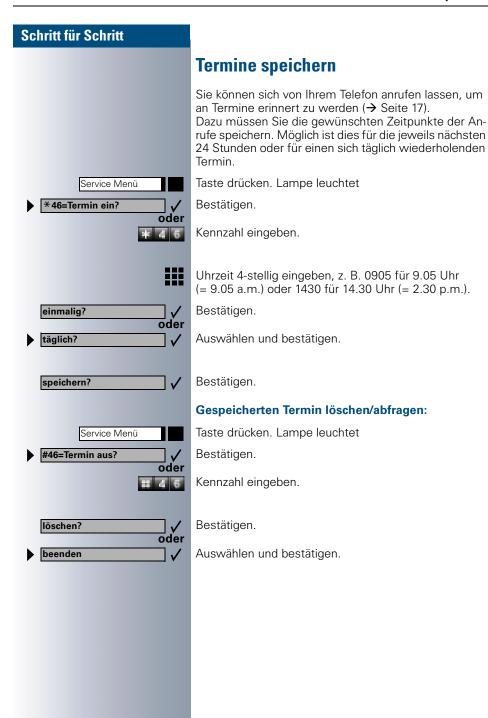
Kein Anrufer wartet

Blinkt schnell – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist überschritten).

Blinkt langsam – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist erreicht).

Folgende auf Tasten gespeicherte Funktionen sind ohne Lampenfunktion:

Rufnummer (extern), Fangen, Kurzwahl, Trenntaste, Irrungsfunktion, zentr. Codeschloss, Info senden, Telefonbuch, Anklopfen annehmen, Makeln, Konferenz, Direktansprechen, Wiederaufnahme, Ltg, Leitung vormerken, Ltg freischalten, Flex Call, Aufschalten, Parken, Übernahme, gezielt, Übernahme, Gruppe, Projektkennzahl, Kostenanzeige, Personensuche, Melden, Termin, Türöffner, MFV-Wahl, Signaltaste, Babyphone, Haltentaste, interne Rückfrage, assoziierte Wahl, assoz. Dienste, Telefondatendienst





Telefon überprüfen

Funktionalität prüfen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons überprüfen.

Voraussetzung: Das Telefon ist im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Ist alles in Ordnung,

- blinken alle Lampen am Telefon, auch die am Beistellgerät (nur die Service-Menü-Lampe leuchtet),
- wird im Display Ihre Rufnummer angezeigt,
- · werden alle Pixel im Display eingeschaltet,
- ertönt das Rufsignal.

Tastenbelegung prüfen

Sie können die Belegung der Tasten an Ihrem Telefon überprüfen, um festzustellen, welche Tasten mit welcher Funktion belegt sind.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Taste drücken. Die Belegung wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.





Schritt für Schritt **Anrufe umleiten Variable Anrufumleitung nutzen** Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich). Auswählen und bestätigen. Umleitung ein? oder Kennzahl eingeben. Auswählen und bestätigen. 1=alle Anrufe? oder 2=nur externe Anrufe? \checkmark oder 3=nur interne Anrufe? oder Kennzahl eingeben. 🜃 oder 🌠 oder 🛐 Rufnummer des Ziels eingeben. speichern? Bestätigen. Anrufumleitung ausschalten: **Umleitung aus?** Auswählen und bestätigen. oder Kennzahl eingeben. Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Bei aktiver MFV-Durchwahl (Systembetreuung fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten. Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871, Fax-Durchwahl = 872

Schritt für Schritt Nachtschaltung ein? oder 4 4 *=standard? oder oder

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Die Nachtstation kann über die Systembetreuung (= Nachtschaltung standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.

Einschalten:

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Bestätigen (= Nachtschaltung standard).

Kennzahl eingeben (= Nachtschaltung standard).

Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär). Bestätigen.

Nachtschaltung aus? oder # 4 4

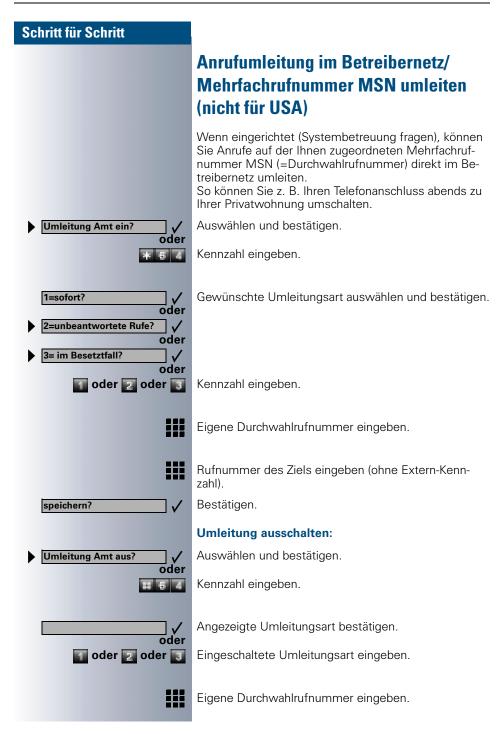
speichern?

Ausschalten:

76

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.





Schritt für Schritt Antwort-Text ein? oder 0=zurück um: oder Antwort-Text aus oder oder Service Menü *508=Flex Call? oder

Nachricht/Antwort-Text hinterlassen

Internen Anrufern, die Sie während Ihrer Abwesenheit erreichen wollen, können Sie Nachrichten/Antwort-Texte im Display Ihres Telefons hinterlassen.

Bei einem Anruf erscheint die Mitteilung im Display des Anrufers.

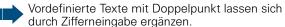
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen und bestätigen.

Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.



Anwort-Text löschen

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Wenn Taste "Antworttext" vorhanden (→ Seite 50): Lampe leuchtet. Taste drücken.

Anderes Telefon wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für ein gehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.

evtl.

Code ändern

Code (Schlosscode) des anderen Nutzers eingeben.(→ Seite 47).

Hat der andere Nutzer noch keinen persönlichen Code festgelegt, wird er aufgefordert dies an seinem Telefon zu tun.

Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.

Mit dem Telefon umziehen (Endgerätetausch/Relocate)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihr Telefon am bisherigen Anschluss abmelden und am neuen Anschluss wieder anmelden.

Einstellungen an Ihrem Telefon (z. B. Rufnummer, programmierte Tasten) bleiben dann erhalten.

Voraussetzung: Ihr Telefon ist der MASTER, d. h. es ist das erste Telefon am Anschluss. Alle an diesem Telefon angesteckten Einrichtungen müssen mitgenommen werden. Es ist zur Zeit kein anderer Tauschvorgang eingeleitet.

Telefon am bisherigen Anschluss abmelden:



Kennzahl eingeben.

Telefonstecker aus der Anschlussdose ziehen.

Telefon am Umzugsziel anmelden:

Telefonstecker in die Anschlussdose stecken.

Kennzahl eingeben.



Schritt für Schritt Service Menü #0=Dienste zurücksetzen? oder

Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freie Taste mit der Funktion "Info bei Fax/Anrufbe." belegt (→ Seite 50), leuchtet diese, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist.

Signalisierung ausschalten:

Leuchtende Taste "Info bei Fax/Anrufbe." drücken. Lampe erlischt.

Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Sammelanschluss aus
- Rufnr.unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- empfangene Infos:
 - Rückruf-Aufträge

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören



Interne Rufnummer eingeben.

Raum überwachen (Babyphone)

Zur Überwachung eines Raums können Sie ein Telefon benutzen. Beim dem überwachenden Telefon muss diese Funktion aktiviert sein.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, hören Sie sofort, was in dem Raum passiert.

Zu überwachendes Telefon aktivieren:

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Telefon im Freisprechmodus lassen oder Hörer abheben und in Richtung Geräuschquelle legen.

Zu überwachendes Telefon deaktivieren:

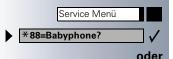
Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.

Hörer auflegen.

Raum überwachen:

Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das sich in dem Raum befindet, der überwacht werden soll.















Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assoziierter Dienst):

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 (→ Seite 61)
- Anrufumleitung, Kennzahl *11, *12, *13/#1
 (→ Seite 55)
- Anrufumleitung Leitungen, Kennzahl *5011, *5012, *5013/#501 (→ Seite 71)
- Nachschaltung, Kennzahl *44/#44 (→ Seite 56)
- Anrufumleitung im Betreibernetz, Kennzahl *64/#64 (→ Seite 57)
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl *66/#66 (→ Seite 46)
- Info (Nachricht senden),
 Kennzahl *68/#68 (→ Seite 58)
- Nachricht/Antwort hinterlassen, Kennzahl *69/#69 (→ Seite 59)
- Ruf zuschalten, Kennzahl *81/#81 (→ Seite 76)
- Gruppenruf,
- Kennzahl *85/#85 (→ Seite 76)
 Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 (→ Seite 25)
- Anklopfton, Kennzahl *87/#87 (→ Seite 15)
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 (→ Seite 22)
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 (→ Seite 67)
- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97 (→ Seite 19)
- Verbindungskosten abfragen, Kennzahl *65 (→ Seite 40)

Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.

Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben.

Für evtl. weiteren Eingaben der Benutzerführung am Display folgen.

Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funkton sein Telefon wieder aufschließen.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abgeschlossen werden soll.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

oder #=Codeschloss aus? ✓ oder ☐ oder ☐

*=Codeschloss ein?

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihr System eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren oder deaktivieren:

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 (→ Seite 61)
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1 (→ Seite 55)
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl *66/#66 (→ Seite 46)
- Persönlichen Schlosscode speichern, Kennzahl *93 (→ Seite 47)

- Info (Nachricht senden),
 Kennzahl *68/#68 (→ Seite 58)
- Nachricht/Antwort hinterlassen, Kennzahl *69/#69 (→ Seite 59)
- Ruf zuschalten, Kennzahl *81/#81 (→ Seite 76)
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85 (→ Seite 76)
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 (→ Seite 25)
- Anklopfton, Kennzahl *87/#87 (→ Seite 15)
- Tür öffnen, Kennzahl *61 (→ Seite 21)
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 (→ Seite 22)
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 (→ Seite 67)
- Schaller belatigen, Kennzani *90/#90 (> Seite 6
- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97 (→ Seite 19)
- Ruhefunktion, Kennzahl *98/#98 (→ Seite 19)
- Wählen mit Kurzwahl, Kennzahl *7 (→ Seite 39)
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83 (→ Seite 63)

Voraussetzung: Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht am System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Dauerton abwarten, (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten) dann die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWV/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.



Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen. Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt. Bei einem Extern-Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Schritt für Schritt Service Menü *42=Telefondatendienst? oder 4 2 0 ... 9 oder Eingabe vollständig? oder 0 ... 9

Angeschlossene Computer oder deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei OfficeCom/Pro)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer oder deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftsysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Für die Eingabe der Daten werden Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (Systembetreuung fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:

Eingaben im Blockmodus

Daten eingeben.

Eingabe abschließen

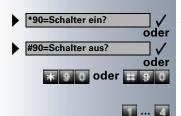
Bestätigen.

• Eingaben im Online-Modus:

Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihr Eingaben direkt.

Kennzahl eingeben.

Daten eingeben.



Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie über Schalter (Aktoren; maximal 4) verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausschalten. Je nach Programmierung lassen sich die Schalter einund aus- oder ein- und automatisch (nach Zeit) ausschalten.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schalter eingeben.

Sensoren (nur bei OfficePoint/Com)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), erkennen Sensoren Signale und bewirken, dass Ihr Telefon gerufen wird und am Display eine entsprechende Meldung erscheint.

Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (Systembetreuung fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Ja nach Art der angeschalteten Personensucheinrichtung (Einfach-PSE oder Komfort-PSE) unterscheiden sich die Bedienabläufe.

Einfach-PSE

Personen suchen:

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung (→ Seite 78), eine Anrufumleitung (→ Seite 55) oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE akti-



Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern für die spezielle Tasten eingerichtet wurden:

- Leitungstasten (MULAP-Tasten)
- Direktruftasten
- Gruppenruftaste (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Tasten zur Rufumschaltung (nur im Team Chef/Sekretariat)

Als Team-Mitglied können Sie auch selbst diese Tasten ("MULAP Taste", "Direktruf", "Gruppen ein/aus", "Rufumschaltung ein/aus") einrichten (→ Seite 50). Außerdem können Sie für jede Leitung eine Taste zur Anrufumleitung ("Umleitung MULAP") belegen.

Leitungstasten nutzen

Jedem Team-Teilnehmers ist eine eigene Leitung zugeordnet. Diese eigenen Leitungen sind jeweils bei allen anderen Team-Teilnehmern ebenfalls als Leitungstaste vorhanden. Somit kann jeder Team-Teilnehmer alle vorhandenen Leitungstasten nutzen.

Jeder Team-Teilnehmer ist auch, wenn eingerichtet, unter einer eigenen Rufnummer erreichbar.

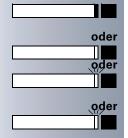
Lampenmeldungen von Leitungstasten verstehen:

Lampe der Leitungstaste ist dunkel – Leitung ist frei, kann benutzt werden.

Lampe der Leitungstaste leuchtet – Leitung ist belegt.

Lampe der Leitungstaste blinkt **schnell** – Anruf auf der Leitung, bitte annehmen.

Lampe der Leitungstaste blinkt **langsam** – Gehaltenes Gespräch wartet.



Schritt für Schritt evtl. oder evtl. oder evtl. oder Trennen

Anrufe auf Leitungstasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet und/oder Leitungstaste blinkt schnell.

Schnell blinkende Leitungstaste drücken.

Das ist nicht notwendig bei einer Leitung, die Ihnen automatisch zugeteilt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Taste "Lautsprecher" drücken; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.

Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Mit Leitungstasten wählen

Freie Leitungstaste drücken, über die Sie Ihre Verbindung aufbauen wollen.

Das ist nicht notwendig bei einer Leitung, die automatisch belegt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Rufnummer wählen; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.

Rufnummer wählen.

Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. An Ihrem Telefon ist die Taste "Halten" eingerichtet (→ Seite 50).

Halten:

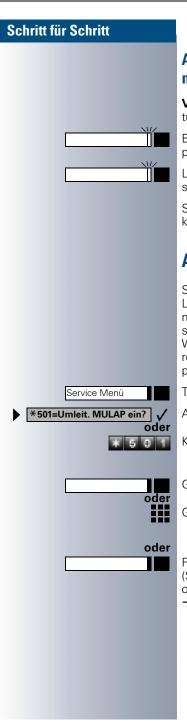
Taste "Halten" drücken.

Hörer auflegen oder Taste drücken.

Je nach Konfiguration notwendig (Systembetreuung fragen), damit auch andere Team-Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

Wieder annehmen:

Langsam blinkende Leitungstaste drücken.



Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.

Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wartet auf der anderen Leitung.

Langsam blinkende Leitungstaste drücken. Zweiter Gesprächspartner wartet.

Sie können beliebig oft wechseln. Jeweils langsam blinkende Leitungstaste drücken.

Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

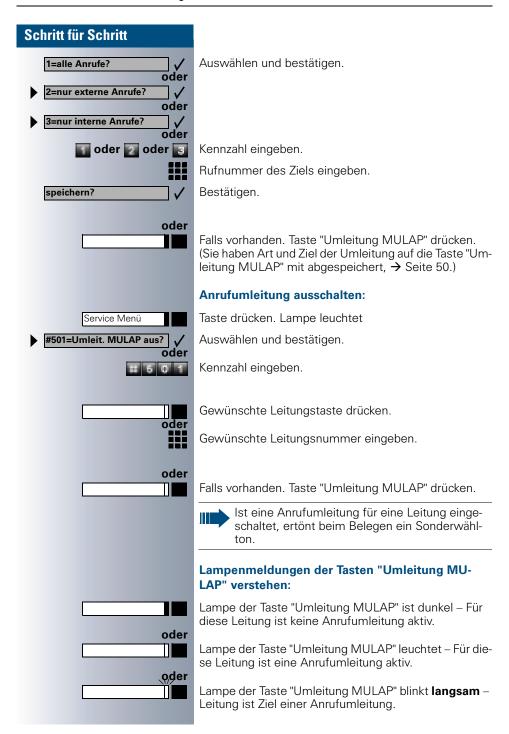
Kennzahl eingeben.

Gewünschte Leitungstaste drücken.

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken. (Sie haben die Taste "Umleitung MULAP" unvollständig, ohne Art und Ziel der Umleitung, abgespeichert

→ Seite 50).





Jeder Team-Teilnehmer hat für jeden anderen Team-Teilnehmer einer Direktruftaste.

Somit ist jeder Team-Teilnehmer vom anderen Team-Teilnehmer direkt, einfach per Tastendruck, erreichbar.

Lampenmeldungen von Direktruftasten verstehen

Lampe der Direktruftaste ist dunkel – Team-Teilnehmer telefoniert nicht.

Lampe der Direktruftaste leuchtet – Team-Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutz eingeschaltet.

Lampe der Direktruftaste blinkt **schnell** – Ich werde gerufen, bitte annehmen.

Lampe der Direktruftaste blinkt **langsam** – Anderer Team-Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.

Anruf auf Direktruftasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet und/oder Direktruftaste blinkt

Blinkende Direktruftaste drücken.

Das ist nicht notwendig, wenn Sie direkt gerufen werden, Direktruftaste blinkt schnell.

Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

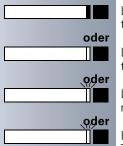
Team-Teilnehmer direkt rufen

Direktruftaste drücken.

Telefoniert der gewünschte Team-Teilnehmer leuchtet die Direktruftaste auf Ihrem Telefon. Auch in diesem Fall können Sie anrufen.

Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

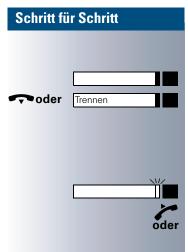












Bestehendes Gespräch weitergeben

Direktruftaste drücken, evtl. Gespräch ankündigen. Hörer auflegen oder Taste drücken.

Anruf für anderes Mitglied übernehmen

Blinkende "Direktruftaste" oder "Leitungstaste" drücken. Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Gruppenruf ein/ausschalten (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/ Sekretariat)

Standardmäßig läutet Ihr Telefon, wenn auf Ihrer Leitung ein Gespräch ankommt.

Damit Ihr Telefon auch läutet, wenn auf anderen Leitungen Anrufe eintreffen, können Sie für die jede einzelne Leitung Ihrer Gruppen den Ruf aus- und einschalten (→ Seite 76).

Ihr Telefon läutet auch (einmalig oder alle 4 Sekunden), wenn Sie gerade telefonieren (Hinweisruflautstärke → Seite 44).



Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)

Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert.

Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweittelefon akustisch signalisiert werden.

Taste "Rufumschaltung" drücken. Lampe leuchtet.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Gewünschte Leitungstaste drücken.

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Taste "Rufumschaltung" drücken. Lampe erlischt.

Taste drücken. Lampe leuchtet

Gewünschte Leitungstaste drücken.

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Weitere Teamfunktion nutzen

Gruppenruf ein/ausschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Ankommende Anrufe werden der Reihe nach

(= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Sie können auch zu einem Team (auch Chef/Sekretariat) gehören, denen Leitungstasten mit entsprechenden Rufnummer zugewiesen wurden (→ Seite 69).

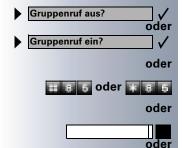
Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe (auch Chef/Sekretariat) können sie aus- und einschalten. Ist eine Taste für "Gruppen ein/aus" vorhanden

(→ Seite 50), erkennen Sie an der leuchtenden Taste, dass für mindestens eine Gruppe der Ruf eingeschaltet ist.

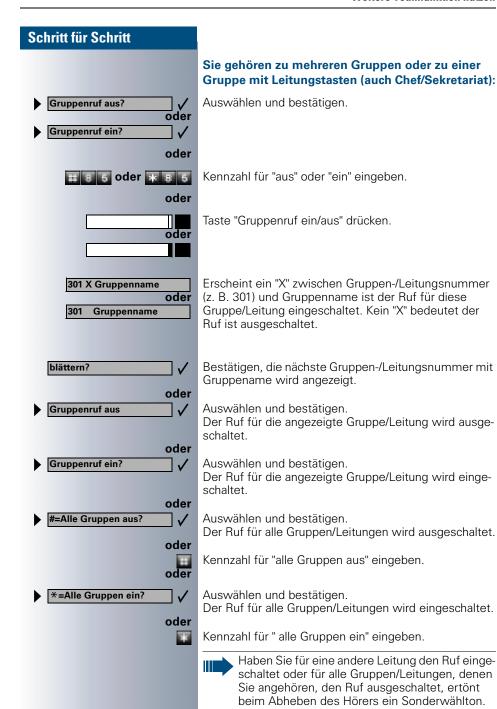
Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf:

Auswählen und bestätigen.



Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Taste "Gruppenruf ein/aus" drücken.



Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; Systembetreuung fragen) können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz. Am Display erscheint: "Ruf bei:".

Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Kennzahl eingeben.

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.

Telefone für die Rufzuschaltung speichern/anzeigen/löschen:

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Der Benutzerführung am Display folgen (Interne Rufnummer eingeben).

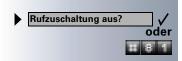
Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.







Schritt für Schritt Service Menü Anrufverteilung? *401=anmelden? oder #401=abmelden? oder 🔞 📆 🕜 oder 🔠 Service Menü Anrufverteilung? #402=nicht verfügbar? oder *402=verfügbar? oder 0 2 oder 🔣

Anrufe bei Anrufverteilung

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer Gruppe von Teilnehmer (Agenten), auf die Anrufe verteilt werden.

Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugestellt, der die längste Ruhephase hatte.

Zu Dienstbeginn/-ende an-/abmelden:

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "anmelden" oder "abmelden" eingeben.

Zum Anmelden Identifikationsnummer ("Bearbeiter:") eingeben (Systembetreuung fragen).

Während der Arbeitszeit ab-/anmelden:

Taste drücken. Lampe leuchtet

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "nicht verfügbar" oder "verfügbar" eingeben.



Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten:

Um in Ruhe für das letztbeantwortete Gespräche Nacharbeiten erledigen zu können, lässt sich eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Ihr Telefon wird für eine festeingestelle Zeitspanne oder bis Sie sich wieder zurückmelden aus der Anrufverteilung genommen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Nachschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

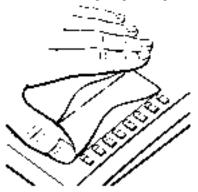
Bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Beschriftung, Dokumentation und Zubehör

Tastenfelder beschriften

Zum Beschriften der Tasten werden pro Telefon/Beistellgerät Tastenbeschriftungsbögen in einer Beipacktüte mit vorgestanzten, beidseitig verwendbaren Einlegebögen mitgeliefert.



Zum Beschriften der festbelegten Tasten (→ Seite 3) den **kleinen** Einlegebogen auslösen, einlegen und gemäß nebenstehender Zeichnung mit der mitgelieferten Abdeckfolie (matte Seite oben) abdecken.

Zum Beschriften der frei belegbaren Tasten (→ Seite 3) einen **großen** Einlegebogen verwenden. Den Einlegebogen mit den gespeicherten Hicom-Funktionen und/oder Rufnummern beschriften (auf weißer Fläche), auslösen, einlegen und

gemäß nebenstehender Zeichnung mit der mitgelieferten Abdeckfolie (matte Seite oben) abdecken.



Wenn Sie die Funktion "Doppelte Tastenbelegung" nützen (→ Seite 48), verwenden Sie bitte für die doppelte Beschriftung/Belegung die Rückseite des großen Einlegebogens. Als Abdeckfolie bitte die Abdeckfolie mit den schmalen Streifen verwenden

Rufnummernschild anbringen

Pro Telefon wird ein Bogen mit Rufnummernschildern mitgeliefert.

Rufnummernschild beschriften (Feuerwehr, Polizei, eigene Rufnummer), ablösen und nach Abheben des Hörers in die Vertiefung am Telefon kleben.

Tastenbeschriftungsprogramm verwenden

Mit dem Beschriftungsprogramm WINTASBE (Bestellnummer P31003-E80-T101-*-19) können Einlegebögen aller optiset-E-Geräte von der Systembetreuung beschriftet werden. Für die Beschriftung vieler optiset-E-Geräte empfehlen wir A4-Bögen (A31003-E80-T100-*-19), auf denen alle Einlegestreifen vorgestanzt vorhanden sind.

Bedienungsanleitung nachbestellen

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist in einer Beipacktüte unter der Bestellnummer A31003-M1550-B831-*-19 über die Siemens-Vertriebsorganisation nachbestellbar, auch in anderen Sprachen.



Für Auskünfte und Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Bedienungsanleitung im PDF-Format

Sie können die vorliegende Bedienungsanleitung als Datei aus dem Internet herunterladen.

Die Bedienungsanleitung liegt im PDF-Format vor. Dazu benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Herunterladen aus dem Internet benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang und einen WWW-Browser, z. B. Netscape Communicator oder Microsoft Internet Explorer.



Rufen Sie zum Herunterladen die folgende Internetadresse auf: http://www.siemens.com/communication/manuals

Lesen Sie die Informationen und folgen Sie den Anweisungen auf der Seite.

Zubehör bestellen

Mit folgendem Zubehör passen Sie Ihr Telefon Ihren individuellen Bedürfnissen an:

optiset E key module:

Beistellgerät mit frei belegbaren Tasten. Bis zu vier dieser Beistellgeräte lassen sich an Ihr Telefon anschließen.

optiset E data adapter:

zum Anschließen eines PCs über V.24-Schnittstelle.

optiset E ISDN adapter:

zum Anschließen eines ISDN-Endgeräts, etwa eines ISDN-Faxgeräts oder einer Videoeinrichtung oder eines PCs mit S_0 -Schnittstelle.

optiset E teleworking adapter (nicht für USA):

zum Übertragen aller Einstellungen Ihres Telefons an das Telefon Ihres Teleworking-Arbeitsplatzes.

optiset E privacy module:

Beistellgerät zur Sprachverschlüsselung von Gesprächen.

optiset E headset/headset plus adapter:

zum Anschließen von Hör-Sprechgarnitur/Aufzeichnungsgerät.

optiset E contact adapter (nicht für USA):

zur zusätzlichen Signalisierung eines Anrufs, z. B. in lauter Umgebung, über eine weitere Klingel oder zur Steuerung von Leuchtanzeigen, z. B. "Bitte nicht eintreten", vor einem Zimmer.

optiset E control adapter:

zum Anschließen einer Hör-Sprechgarnitur an ein Telefon mit PC-Kopplung.

optiset E phone adapter:

zum Anschließen eines 2. optiset E-Telefons. Das 2. optiset E-Telefon ist über eine eigene Rufnummer erreichbar.

optiset E analog adapter:

zum Anschließen eines zusätzlichen analogen Telefons, Faxgeräts oder eines PCs mit Modemkarte.

optiset E acoustic adapter (nicht für USA):

zum Anschließen von Beistellmikrofon, Lautsprecherbox und Zweithörer.

optiset E distance adapter:

zur Reichweitenerhöhung.

Headset:

Hör-Sprechgarnitur für Vieltelefonierer.

Beistellmikrofon:

für schwierige akustische Verhältnisse beim Freisprechen.

Aktive Lautsprecherbox:

für noch bessere Klangqualität beim Lauthören.

Zweithörer:

zum besseren Hören bei Umweltgeräuschen.



Einzelheiten zu den genannten Produkten entnehmen Sie bitte dem Datenblatt für optiset-E-Telefone.

Zur Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung, oder rufen Sie folgende Internet-Adresse auf:

http://www.siemens.com/communication/manuals

Ratgeber



Telefon pflegen

- Pflegen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch. Kein trockenes Tuch verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät bei starker Verschmutzung mit verdünntem, tensidhaltigen Neutralreiniger, z. B. Spülmittel. Entfernen Sie den Reiniger anschließend restlos mit einem feuchten Tuch (nur Wasser).
- Verwenden Sie keine alkoholhaltigen oder kunststoffangreifenden Reinigungsmittel, auch kein Scheuerpulver!

Funktionsstörungen beheben

Gedrückte Taste reagiert nicht:

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

Telefon klingelt nicht bei Anruf:

Überprüfen Sie, ob für Ihr Telefon der Anrufschutz eingeschaltet ist (Displayanzeige:" Anrufschutz"). Wenn ja, Anrufschutz ausschalten (→ Seite 19).

Externe Rufnummer lässt sich nicht wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon abgeschlossen ist (Displayanzeige:" keine Berechtigung"). Wenn ja, schließen Sie das Telefon auf (→ Seite 46).

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zuerst an Ihre Systembetreuung. Bei nicht behebbaren Störungen muss diese den Kundendienst verständigen!

Auf Fehlermeldungen am Display reagieren

falsche Eingabe

Mögliche Ursache:

Rufnummer ist nicht korrekt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

keine Berechtigung

Mögliche Ursache:

Gesperrte Funktion aufgerufen.

Mögliche Reaktion:

Berechtigung für Funktion bei der Systembetreuung beantragen.

zur Zeit nicht möglich

Mögliche Ursache:

Wahl einer nicht vorhandenen Rufnummer. Gerufenes Telefon ist abgesteckt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben. Später noch einmal Telefon anrufen.

Rufnr. unzulässig

Mögliche Ursache:

Wahl der eigenen Rufnummer.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

Tastenspeicher ist voll

Mögliche Ursache:

Im System sind z. Zt. alle Speicherplätze für externe Rufnummern belegt.

Mögliche Reaktion:

Später noch einmal versuchen.

Ansprechpartner bei Problemen

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihre Systembetreuung.

Stichwortverzeichnis

A	
Abdeckfolie	81
Adapter	82
Agenten	79
Aktoren	67
Amt anrufen	24
Anklopfen	
annehmen	
ohne Ton	15
Anklopfton ein-/aus	
Anruf	
annehmen	12
im Team auf Direktruftasten	
im Team mit Leitungstasten	
im Team übernehmen	
Türsprechstelle	
übernehmen, gezielt	
übernehmen, Gruppe	
umleiten	
umleiten im Team	
umleiten MSN im Amt	
verteilen	
Anrufbeantworter	
Gesprächsübernahme	
Anruferliste nutzen	
Anrufschutz	
Anrufsignal	
Anrufumleitung	
MSN im Amt	
Anrufverteilung	
Anrufwunsch	
Ansprechpartner/Probleme	
Antwort-Text	
hinterlassen	
Anwort-Text	
löschen	59
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe	28
Assoziierter Dienst	63
Aufschalten43,	
Automatische Leitungsbelegung	
Automatischer Verbindungsaufbau	
Automatisches Anklopfen	
verhindern/erlauben	15

В	
Babyphone	62
Bedienfeld	
Beistellgerät	3
key module	
optiset E advance conference	
optiset E advance plus	
optiset E comfort	
optiset E conference	
optiset E standard	
Bedienprinzip	
Bedienschritte	
Bedienungsanleitung	
HTML-Format	82
nachbestellen	82
PDF-Format	
Beistellgerät	
Beistellmikrofon	
Belegen freier Tasten	
Beschriften Tastenfelder	3, 81
Briefkasten	
CE-Kennzeichen	69
für ein Telefon	
zentral	64
D	
Dienste zurücksetzen	
Direct Inward System Access	
Direktansprechen	
Direktantworten	
freigeben	
sperren	
DISA	
Display	
Displayneigung	
Dreierkonferenz	
Durchsage	25
Durchwahlnummer zuweisen	27

E		Н	
Ebenenumschaltung39	, 48	Halten	34
Einfach-PSE	67	Im Team	70
Einstellungen am Telefon	44	Headset = Hör-Sprechgarnitur 18,	83
Empfangslautstärke12	, 45	Hinweise	
Endgerätetausch	60	Hinweisruflautstärke	44
Engerätetest	54	Hör-Sprechgarnitur = Headset 18,	83
Extern telefonieren	24	Hotline	26
Extern-Kennzahl	24	HTML-Format	82
F		I	
Fangen	20	Individuelle Kurzwahl39,	49
Faxempfang Info		Info bei Faxempfang	
Fehlermeldungen		Info(text)	
Flex Call		empfangen	58
Freie Tasten programmieren	48	entgegennehmen	
Freisprechen3, 12	., 13	löschen/anzeigen	
Freisprechfunktion		senden	
Funktionalität prüfen	54	Intern wählen	24
Funktionen		Internes Telefonbuch	38
auf Taste programmieren	50		
für anderes Telefon ein/aus	63	V	
von extern nutzen	64	K	
zurücksetzen	61	Kennzahlen	
Funktionsstörungen	84	key module	
Funktionstasten	5	Komfort-PSE	
		Konferenz	
G		Kopfsprechgarnitur	
		Kostenverrechnung	4
Gebühren	40	Kurzwahl	40
für anderes Telefon		individuell speichern	
für Ihr Telefon		wählenzentral	
Gespräch	02	zenuai	38
annehmen	12	L	
aus Halten übernehmen	34	-	,
aus Parken übernehmen		Lampen=Leuchtdiode LED	
halten	34	Lampenmeldungen verstehen 50, 69, 72,	
parken		Lauthören	
übergeben32		Lautsprecher	
übergeben nach Durchsage		LED-Meldungen verstehen 50, 69, 72,	
von Anrufbeantworter übernehmen .		Leitung vormerken	
Gesprächslautstärke		Leitungsbelegung automatisch	
Gruppenruf		Leitungstasten im Team	
im Team	74	Leitungstasten MULAP	os

Stichwortverzeichnis

М	R	
Makeln29	Raumüberwachung	62
Im Team71		
Mehrfachrufnummer MSN umleiten 57		
MFV-Nachwahl (Tonwahl)26	Röcheln	26
Mikrofon für Freisprechen	Rückfrage	29
Mithören	Ruf umschalten	
ohne Ton62		75
Mobil telefonieren59		78
MSN im Amt umleiten57	7 Rufnummer	
MULAP Leitungstasten69		
MULAP-Tasten69	•	
	unterdrücken	
N	zuweisen	
	Rufnummernschild	
Nachbearbeitungszeit80	riamammomamoraraokang	
Nachricht(text) empfangen58	Ruftonklangfarbe	
entgegennehmen	Traitornautstarko	
löschen/anzeigen		19
senden58	3 _	
Nachtschaltung56	s S	
Nachwahl26	S Sammelanschluss	76
	Schalter	
0	Schlosscode speichern	
	Sekretariat-Funktionen	
optiset E adapter82	Cobstitutiger verbindungsaarbaa	
optiset E key module	0011001011	
	Service-Menü	
P	Shift	
Parken (Gespräch)33	Signal zum Netz	
PDF-Format82	Signaiton bei Ankiopten ein-/aus	
Personensucheinrichtung PSE67	, Sonderwaniton	
Persönliche Identifikationsnummer 47	, Sperren/Entsperren	
Pflege des Telefons84	Storungen	
PIN47	Symbolorklariingon	2
Probleme/Ansprechpartner85		
Programmieren freier Tasten48		
Programmierungen am Telefon44		
Projektaesnräche 41		

Т		Umzugsfunktion	60
Tasten			
belegen	48	V	
beschriften	81	Variable Anrufumleitung	55
fest belegt	3	Verbindungsaufbau	55
frei belegbar	3	selbsttätig	26
programmieren	48	Verbindungskosten	20
unvollständig speichern		für anderes Telefon	40
Tastenbelegung prüfen	54	für Ihr Telefon	
Tastenbeschriftungsprogramm		Verteilen von Anrufen	
Tastenfelder beschriften		Vormerken Leitung	
Team mit Leitungstasten	69	voimerken Leitung	∠1
Telefon			
ab-/aufschließen	46	W	
anderes sperren	64	Wahl wiederholen	37
anderes wie eigenes nutzen		über Anruferliste	36
bedienen	5	Wählen	
einstellen	44	aus Anruferliste	36
pflegen		aus internem Telefonbuch	
reinigen		intern/extern	24
sperren	46	mit aufliegendem Hörer	24
testen		mit Kurzwahl	39
zentral ab-/aufschließen	64	mit Wahlhilfe	28
Telefonbuch intern		mit Wahlwiederholung	37
Telefondatendienst	66	mit Zielwahltasten	39
Telefonieren mit Headset		über gespeicherte Ziele	35
Termin		Wahlhilfe	
Terminruf entgegennehmen		S0-Bus	
Testen des Telefons		Wartende Anrufe	
Tonwahl		Wiederanruf	33
Trennen 12, 13, 34, 70			
Tür öffnen		Z	
mit Code		-	
Türfreigabe		Zahl der Anrufe	
Türöffner betätigen		Zentrale Kurzwahl	
Türsprechstelle	21	Zentrales Codeschloss	
		Zubehör	
U		Zurücksetzen Funktionen	61
Übergabe (Gespräch)33	2 7/	Zweitanruf	4.4
nach Durchsage		annehmen	
Übergreifendes Löschen		erlauben	
Überlastanzeige		verhindern	
Übernahme (Anruf)10		Zweiten Teilnehmer anzufen	•
Umleitung		Zweiten Teilnehmer anrufen	29
Mehrfachrufnummer MSN			

Umziehen mit Telefon60



Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen, wie am Display angeboten. Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Funktionen im direkten Dialog (auswählen + bestätigen), über das Service-Menü (auswählen + bestätigen oder Kennzahl) oder über Funktionstasten einleiten.

Funktionen (=Displayanzeige)	im über das direkten Service-Menü Dialog		über Funktions- taste	
		Service Menü		tuoto
	← →	4 ►	Kennzahl	
Anklopfen annehmen	✓	✓	* 55	X
Anklopfen ohne Ton	✓	✓	* 87	X
Anklopfen mit Ton	✓	✓.	#87	X
aut.Anklopfen ein		✓.	* 490	X
aut.Anklopfen aus		✓	#490	Χ
Anruferliste	✓.	✓.	#82	X
Rufnr. speichern	✓	✓	* 82	X
Anrufschutz ein	✓	✓	* 97	X
Anrufschutz aus	✓	✓	#97	X
Anrufverteilung		✓		
anmelden		✓	* 401	X
abmelden		√	#401	X
verfügbar		√	*402	X
nicht verfügbar		√	#402	X
nachbearbeiten ein		✓	*403 #403	X X
nachbearbeiten aus Nacht-Ziel ein		∨ ✓	#403 *404	X
Nacht-Ziel ein Nacht-Ziel aus		∨	*404 #404	X
Zahl der Anrufe		V ✓	*404	X
Antwort-Text ein	/	·	*69	X
Antwort-Text en	· /	· /	#69	X
assoz. Dienste		<i>√</i>	*83	X
assoziierte Wahl		√	*67	X
Aufschalten	√	✓	*62	X
Babyphone		√	*88	X
Dienste zurücksetzen		✓	#0	X
Direktansprechen		✓	* 80	X
Direktantwort ein	✓	✓	* 96	X
Direktantwort aus	✓	✓	#96	X
DISA				
Ebenenumschaltung (Shift)				X
Endgerätetausch				
abmelden			* 9419	
anmelden			#9419	

Funktionen (=Displayanzeige)	im direkten	über das Service-Menü		über Funktions-
	Dialog	Service Menü		taste
	₹	4)	Kennzahl	
Endgerätetest		✓	* 940	
Fangen		✓	* 84	Х
Flex Call		✓	* 508	Х
Gruppenruf ein	✓	✓	* 85	Х
Gruppenruf aus	✓	✓	#85	X
Alle Gruppen ein	✓	✓	*85*	X
Alle Gruppen aus	✓	✓	#85#	X
Headset (Hör-Sprechgarnitur)				
Anruf entgegenehmen	✓			
Hotline				
Info senden	✓	✓	* 68	Х
gesendete Infos	✓	✓	#68	X
Infos anzeigen	✓	✓	#68	X
Briefkasten				X
Konferenz	✓	✓	*3	Х
Konferenz einleiten	✓			
Konferenz erweitern	✓			
Konferenz beenden	✓	✓	#3	
TIn-Liste anzeigen	✓			
Teilnehmer auslösen	✓			
Konferenz-TLN trennen (nur für USA)			*491	
Kostenanzeige (eigenes Telefon) Kosten abfragen (fremdes Telefon)		✓	* 65	X X
Kurzrufnr. wählen		√	* 7	X
Kurzwahl ändern (individuell)		V	*92	X
Leitung vormerken			N 02	X
Makeln		√	*2	X
MFV-Wahl	•	→	*53	X
		√		X
Mikrofon aus Mikrofon ein	V	✓	*52 #52	
	· ·	V		Х
Mithören	,		* 944	
Nachtschaltung ein	✓	✓.	*44	X
Nachtschaltung aus	✓	✓	#44	Χ
Parken		√	* 56	Х
zurück aus Parken		✓	#56	
Personensuche		✓	* 45	X
Melden (nicht für USA)		✓	#45	X
Projektkennzahl		✓	* 60	X
Rückfrage	✓			
zurück zum Wartenden	✓	✓	* 0	
beenden und zurück	✓	✓	* 0	
Übergeben/Übernehmen	✓			

Funktionen (=Displayanzeige)	im direkten Dialog	über das Service-Menü		direkten Service-Menü Fun		über Funktions- taste
	1 IF	Service Menü	Kennzahl			
Rückruf	<u> </u>	<u> </u>	*58	X		
Rückruf-Aufträge/löschen	· /	↓	#58	^		
Rufnr.unterdrücken	✓	√	*86	X		
Rufnr. weitergeben	✓	✓	#86	X		
Rufnr.zuweisen (nicht für USA)	✓	✓	* 41	Х		
Rufumschalt. ein Rufumschalt. aus		✓ ✓	*502 #502	X X		
Rufzuschaltung Rufzuschaltung aus		√ ✓	*81 #81	X X		
Ruhe ein Ruhe aus	√	✓	*98 #98	X X		
Schalter ein Schalter aus		√	*90 #90	X		
Signal zum Netz (Flash)		✓	#50 *51	X		
Sprachenauswahl		→	*48			
Tastenbelegung		·	*91	Χ		
Tel. abschließen	√	√	*66	X		
Tel. aufschließen	✓	✓	#66	X		
Schlosscode ändern		✓	* 93			
Telefonbuch	✓			X		
Telefondatendienst			* 42			
Termin ein		✓.	* 46	X		
Termin aus		✓	#46	Х		
Türfreigabe ein		√	*89	X		
Türfreigabe aus Türöffner		✓ ✓	#89	X		
	✓	V	* 61	Χ		
Übergeben	· ·	√	v.F.O	X		
Übernahme, gezielt Übernahme, Gruppe	✓	v	*59 *57	X		
Anruf übernehmen	✓	·	^ 37	^		
Umleitung ein	√	√	* 1	Х		
1=alle Anrufe	✓	✓	* 11	X		
2=nur externe Anrufe		✓.	* 12	X		
3=nur interne Anrufe	✓	✓	* 13	X		
Umleitung aus Umleit. MULAP ein	•	✓	#1 *501	X		
Umleit. MULAP aus		·	#501	X		
Wahlwiederholung			50.	X		
Wiederaufnahme,LTg		✓	* 63	X		
zentr.Codeschloss		✓	* 943	Х		

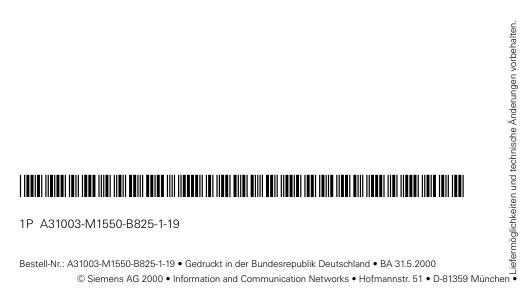
SIEMENS

Hicom 150 E

Kurzbedienungsanleitung optiset E standard optiset E advance plus/comfort optiset E advance conference/conference







1P A31003-M1550-B825-1-19